

Heeresnachrichtenamt

z. Hd. Generalmajor Sasha Bosezky

Rossauer Lände 1, 1090 Wien

Innsbruck, 18.03.20

Sehr geehrter Generalmajor Sasha Bosezky,

wenn man **Kritiker zu Täter stilisiert** und dadurch zu Opfern einer Verleumdung macht ist es für den Verleumder an der Zeit dafür juristisch belangt, verurteilt und einer entsprechenden **Freiheitsstrafe** zugeführt zu werden. Verleumdung geht gar nicht! Die Öffentlichkeit hat hier ein Anrecht und Bedürfnis zu erfahren was von uns bezahlte Staatsdiener hier anstellen. Das Kader des Nachrichtenamtes, allen voran der Generalmajor Sasha, hat hier einen dringenden Erklärungsbedarf bzw. einen **eklatanten Erklärungsnotstand** der durch eine schweigende Blockade zur Stellungnahme nicht hergestellt wird und unter dem **Deckmantel der Geheimniskrämerei** vertuscht zu werden versucht wird. Die **Mauer des Schweigens** wird aber durch das Gericht zum Einsturz gebracht werden, das ist sicher. Das Gesicht, eigentlich **die Fratze** des Heeresnachrichtenamtes wird zum Vorschein kommen und in den Schein der Öffentlichkeit gerückt. Das **Schwert der Wahrheit** ist geschärft und liegt bereit, um in Einsatz gebracht zu werden. Das **Kreuzverhör des Generalmajors** wird in allen Zeitungen zitiert werden. Die Blamage des Heeresnachrichtenamtes steht ins Haus. Der größte Gerichtssaal wird so übertoll sein, dass sogar das Gesundheitsamt Bedenken anmelden wird. Im Prozess klagt ein Generalmajor einen **Wehrmann** durch eine hinterhältige Verleumdung an. Also ein General der auf den kleinsten Rang unter den Soldaten per Verleumdung versucht diesen zu diskreditieren und **bis zwei Jahre hinter Gitter** zu bringen. Ja, wir befinden uns in Österreich, nein nicht in Absurdistan. Doch es sieht ganz danach aus, dass wieder einmal David Goliath besiegen und zur Strecke, hier hinter Gitter, bringen wird. Die Naivität, die Inkompetenz und das aufgeblähte Ego des Heeresnachrichtenamtkaders wird im Prozess offen zur Schau gestellt werden. **Eintritt frei.** Prozessbeobachter und Medienvertreter aus ganz Österreich werden erwartet. **Save the date!** - Notiere Dir das Datum in den Kalender: 13.04.21, 09.00 Landesgericht Innsbruck - **großer Showdown.** * Nachdem der Verhandlungstermin erst am 13.04.21 ist, habe ich jetzt doch noch mehr Zeit frei zur Verfügung als vorher angenommen und eingeplant. Ich denke es macht mehr Sinn die umfangreichen Medienaussendungen zum Verleumdungsfall Königswarte erst Anfang April zu machen. Und weil ich Sie gerade im Fadenkreuz habe, werde ich Ihnen noch ein paar Textsalven verabreichen können. Ich habe mir überlegt Ihnen noch sehr wichtige Informationen zur Verfügung zu stellen. Dann haben Sie eine **kleine Textwurscht** und sehr wichtige wertvolle und zweckdienliche Informationen in Kombination erhalten. Ja auch Mischformen des Schreibstils sind jederzeit möglich. Gedankensplitter, themenbezogene Informationsschreiben, Textblöcke

bzw. Textwürschte und alle möglichen Kombinationen dieser sind möglich Ihnen aufzuwarten. * Ja, und bei uns schneit es immer noch. Das **Chaos** in der Küche wird immer kleiner und mein sauberes Geschirr wird immer mehr. Es ist mir auch geglückt **ein Aushilfsreinigungskommando** zu engagieren das mir die Wohnung auf Vordermann bringen wird. Sieht gar nicht so schlecht aus und am Wochenende wird alles nur mehr so blitzen und ich werde mir überlegen müssen ob ich nicht indoor die Sonnenbrille aufsetze. Ja, mein Freund der "Installateur" der keiner ist, aber einer ist, hat den häuslichen Umschwung eingeläutet. Ab da ging es wieder bergauf. Ich habe mich fast jeden Tag in der Küche mit Chaosbewältigung beschäftigt und heute konnte ich einen ersten kleinen Durchbruch erzielen und erste Teile vom Waschbecken freimachen und es wurde wieder sichtbar, von mir gereinigt und hat mich mit ein wenig Stolz erfüllt. Ja, **ein gutes Gefühl etwas "in Ordnung"** gebracht zu haben. Stellen Sie sich Mal vor, lieber Generalmajor, wie groß Ihr gutes Gefühl sein wird, wenn Sie die **Abhörstation Königswarte "in Ordnung"** gebracht haben? Sie würden höchstwahrscheinlich bis unter die Decke schweben ist anzunehmen. Ja, Sie würden völlig abheben und sowas **mit Stolz erfüllt** sein, wie noch niemals in Ihrem Leben zuvor. Ihre Brust wird den Eindruck machen als sei sie so stark angeschwollen und wird gleich platzen. Ja, **Ihr Lächeln im Gesicht** wird Ihnen wahrscheinlich auch bleiben. Sie werden eine Melodie vor sich hin summen und mit Freude erfüllt sein. Ja, so kann es jemanden ergehen der das Richtige macht. * Wenn Sie mich fragen, was ich vom Drohnenmordprogramm halte, dann muss ich Sie fragen: Ist das jetzt Ihr Ernst? **Sinnerfassendes Lesen** ist nicht so Ihr Ding? Was bedeutet denn für Sie nur das eine kleine Wort - **außergerichtlich**? Bitte nehmen Sie dazu Stellung. Hat das kleine Wörtchen - außergerichtlich - für Sie keine Bedeutung? Sie denken sich: "Ach ja, außergerichtlich" und das war es schon mit Ihren Denkprozess? Ist das so? Für Sie hat das Wörtchen "außergerichtlich" also keine, bis wenig Bedeutung? Wenn dem so ist, schlage ich Ihnen ganz dringend vor, sich von mir oder jemanden der was drauf hat sich umfassend beraten zu lassen. Jeder weiß was außergerichtlich hier in diesem Zusammenhang für eine Bedeutung hat. KEINE GUTE! Nein. OK. Ich probiere es anders. **Wollen Sie, dass Sie außergerichtlich ermordet werden?** Vom CIA? Die sind doch nicht blöd und viel smarter als Sie. **Die benutzen Sie seit langer Zeit** und **lachen Sie als US-Vasall aus.** Nein, nicht vor Ihnen. Hinter Ihren Rücken natürlich. Ein CIA Direktor hat öffentlich verkündet: **Journalisten sind billiger als gute Huren.** Ja, so denken die vom CIA über deren **bezahlten CIA-Lohnschreiber bei den Medien.** Und was glauben Sie dann wie der CIA über seine **US-Vasall-Spione** denkt? Vielleicht so: „Dieser **Generalmajor checkt es nicht mal,** dass er für uns seinen **Kopf und Kragen riskiert,** wenn er für uns spioniert und uns die **Metadaten zum Morden** liefert! Der ist ja ziemlich naiv und steckt seinen Kopf ganz **tief in unseren Arsch,** und fühlt sich dabei noch so wohl, **würdelos ohne Ende,** diese österr. Offiziere vom ha-ha-ha (ja das ist Lachen) Heeresnachrichtenamt, diese Angsthasen aber auch. Das ist **kein Nachrichtendienst, das ist eine Schande für einen Nachrichtendienst.**“ OK. Mein Tipp für Sie: Denken Sie darüber nach. Und gründlich ist zu empfehlen. Da könnten ganz neue Einschätzungen entstehen. Ein neuer Blickwinkel. Eine

Motivation den Arsch der CIA zu verlassen und denen den Rücken zu kehren. Wenn die Würdelosigkeit allerdings schon zu stark ausgebreitet ist, und sich festgefressen hat, sollten wir einen Facharzt hinzuziehen und weitere Meinungen schaden selten. * Sicher können Sie sich sicher sein, dass ich sicherlich bzw. sicher weiterschreibe und mich sicher weiter heiter verteidige. Verteidigungslos aufgeben wird bei mir nie vorkommen. Es ist ja viel eher zu erwarten es werden viele bzw. mehrere Angriffe zur Verteidigung von mir ausgehen, da der Spruch: Angriff ist die beste Verteidigung in mir eingehämmert erscheint. Könnte ein **geistiges Überbleibsel vom Bundesheer** sein, wer weiß das schon. Nachdem ich den **Überraschungseffekt** immer benutze, überrasche ich immer alle mit meinen plötzlich und unerwarteten Angriffen die aufgrund **Informationsdefizite und Informationsrückstände** immer funktionieren. Wenn die Gegenspieler informell immer ein paar Tage zeitlich hinten sind, dann hat man einen mehrtägigen zeitlichen Vorteil jemanden überraschen zu können. Ich bin ja einer von diesen schrägen Vögel, dass ich eigentlich immer meinen Gegenspieler im Voraus ankündige, was ansteht. Trotzdem überrasche ich meine Gegenspieler immer, nachdem ich weiß, wie weit zeitlich hinten die alle sind. Klarer Zeit- und Informationsvorteil. Und wenn sich meine Gegenspieler zwar im Generalsrang sich befinden aber über wenig Ahnung von **strategischer, taktischer, psychologischer, medialer, juristischer und gerichtliche, Guerilla und konfrontativer sowie kreativer Kriegsführung** haben, sind es eben eigentlich eher unwürdige Gegner für einen langjährigen sehr praxiserfahrenen **Glasperlenspieler mit militärischer Ausbildung** als Jagdkampfgruppenkommandand, der sich die Zeit nimmt mehrere Verteidigungslinien aufzubauen, Fallen für Angreifer zu stellen und effektive und vernichtende Überraschungs-Frontalangriffe auf den Gegenspieler inkl. seiner Infrastruktur zu unternehmen. Beauftragte PR-Agenturen werden Kriegspropaganda und **Feindbildaufbau** betreiben und das Heeresnachrichtenamt als das aufzeigen, was es ist. Ein "**Verbrechersyndikat**" mit **inneren Feinden** die sich mit unseren Steuergeldern ein feines Leben machen und **mit dem CIA gemeinsame Mordkomplotte** verüben. Der **schwerwiegende Verdacht**, dass der CIA dafür jemanden bzw. mehrere Beteiligte in Österreich **dafür bezahlt steht im Raume** und muss **kriminologisch sehr genau und gründlich abgeklärt** werden. **US-Spione** im Heeresnachrichtenamt müssen alle ausgeforscht **und ausgesondert** werden und **unter Anklage** gestellt werden. Ein **parlamentarischer Untersuchungsausschuss** sowie eine **gründliche und umfassende Rechnungshofprüfung**, muss durchgeführt werden, um **alles genau aufzuklären**. Die an den Tag gelegte **Geheimniskrämerei zur Vertuschung** von Heeresnachrichtenamtverbrechen wird der Vergangenheit angehören und es wird ein **wirksames Kontrollsystem** eingeführt werden um solche Missstände künftig verhindern zu können. Künftig wird nicht ein Offizier die Führung übernehmen der seinem Machthunger zum Opfer fallen kann, nein, es wird ein **dreiköpfiges Führungsteam** eingesetzt werden. **Gegenseitige Machtbalance** und **Machtkontrolle** ist hier sehr wichtig und notwendig. Da führt kein Weg daran vorbei, das sagt einem der **gesunde Hausverstand**. * Jeder ist gut. Jeder wird in Wien auf die Straße gehen und mit großen Texttafeln

auf den notwendigen **Untersuchungsausschuss Heeresnachrichtenamt, Abhörstation Königswarte** hinweisen. Niemand und er werden durch die Wiener Innenstadt ziehen und diese Texttafel tragen. Sie haben auch noch eine große **mobile Lautsprecheranlage** mit dabei, wo aufrüttelnde Musik und ein sehr **informeller Text** (von mir erstellt) **zur Beteiligung am außergerichtlichen Drohnenmordprogramm** vom Band, hier eigentlich vom CD-Player oder USB-stick (?) gesprochen werden wird. Die beiden haben auch noch **Info-flyer** mit dabei, die ich gestaltet habe, und an alle interessierten Passanten verteilt werden. Und kommen Sie mir nicht damit, wir wären eine Bande. Gar Niemand, Niemand, Jeder und ich als **Bande** zu bezeichnen wäre mal wieder eine **typische Fehlentscheidung** von Ihnen. Können Sie sich wieder nicht erinnern was ich Ihnen angeraten habe? **Zuerst Denken**. Das kommt bei Ihnen irgendwie zu kurz, wenn Sie uns als Bande bezeichnen wollen, auf jeden Fall. Natürlich haben Sie uns bisher auch noch nicht als Bande bezeichnet, eh klar, ich wollte Ihnen das nur vorab verklickern, damit wir uns klar verstehen. Gut ist das auch geklärt. Ich denke ja, Sie sind ein wenig **angepisst**, weil ich vorhin irgendwas von "**Verbrechersyndikat**" geschrieben habe. Habe ich schon wieder recht? Ich dachte mir ich stelle Ihnen eine erneute kleine Falle. Wenn sich Ihr Ego wieder genügend aufgebläht hat, könnte es ja durchaus sein, dass **Sie mir wieder in die Falle tappen**. OK, ich hätte das hier jetzt nicht kundtun sollen, aber ich habe noch zahlreiche weitere Gelegenheiten Ihnen die eine oder andere kleinere oder vielleicht dann auch schon mal eine größere Falle zu stellen auf die ich Sie dann "zufälligerweise" nicht mehr gleich darauf aufmerksam machen werde. Ist das OK und fair? Ich denke das ist es auf jeden Fall. Natürlich, um Ihnen vielleicht Ihre jetzt aufgetretene Angst vor möglichen Fallen wieder ein wenig zu nehmen möchte ich Ihnen mitteilen, dass Sie jetzt nicht jeden Satz zweimal umdrehen müssen um mögliche Fallen zu suchen, vergessen Sie das. Das ist doch nicht nötig. Fühlen Sie sich doch ein wenig mehr in Sicherheit. Sie schaffen das schon irgendwie. Allerdings der Knast ist fällig und nicht zu wenig davon. Schon klar? Gut ist das auch mal wieder erinnert bzw. beiläufig erwähnt, damit es irgendwann vielleicht zu geistigen Erkenntnissen führt. Die Hoffnung auf einen **Geistesblitz**, soll man ja nicht aufgeben. Nicht nur das blinde Huhn findet mal ein Korn, nein, auch der geistige Zwerg kann auch mal einen nützlichen sinnvollen unternehmenswerten Gedanken entwickeln. Ja, dies ist immer möglich, zum guten Glück. Sonst wäre es noch tragischer, wie es eh bereits ist. Wenn nicht ganz helle Köpfe, fast schon **Schwachköpfe in der Regierung** bereits seit über einem Jahr ihr "faminöses" Werk vollführen können ohne große Aufschreie in breiten Teilen der Zivilgesellschaft und in den Medien zu erreichen, dann erkennt man: **Gekaufte Medien** & eine weit verbreitete (anzunehmende) Bequemlichkeitsverblödung, kognitive Dissonanz, Wahrnehmungsverschiebung, Obrigkeitshörigkeit, Unterwürfigkeit, Desinteresse, Politikverdrossenheit, Ignoranz, Naivität, Ohnmachtsgefühle, Verblendung, u. v. m. * Gar Niemand ist angepisst. Niemand fühlt sich beleidigt. Jeder ist da ja ganz anders drauf. Zum guten Glück. Vielfalt ist wichtig und ohne Vielfalt gäbe es keine **Vielfältigkeit**, sondern nur Einfältigkeit und die Einfalt, und das wäre wirklich jammerschade. Also wir haben es gut, mit der Vielfalt und Ihrer Vielfältigkeit damit wir der Einfalt und

Einfältigkeit was entgegensetzen können. Dass **Gar Niemand angepisst** ist, hat den Grund, dass er zuvor auf der Toilette nicht aufgepasst hat, und sich eben irgendwie, ich habe auch keine Ahnung wie das überhaupt geht, zum guten Glück, aber er hatte nicht aufgepasst und wurde nass und ist deshalb angepisst, aber **im wahrsten Sinn des Wortes**. Ist das klar, ja es ist wahr, niemand hat sich angemacht. Warum **Niemand beleidigt** ist, hat den Grund, dass Niemand denkt, dass niemand an Niemand denkt und das kränkt Ihn ein wenig und er fühlt sich dann immer ein wenig sozial benachteiligt und halt eben beleidigt. Dass es sich hier vor allem um ein geistiges Problem handelt, werde ich später versuchen ihm zu erklären, damit, dass aufhört, dass sich Niemand beleidigt fühlt, und die ganze Runde damit runterzieht, mich jetzt und eigentlich überhaupt nicht runterzieht. Ich lasse mich nicht runterziehen. Lieber bin ich gut drauf und **schwebe in meiner Mitte in Gedankenlosigkeit** als ich mich von etwas oder irgendjemand runterziehen lasse. Da mache ich nicht mit. Da wäre ich ja blöde, bzw. unklug, bzw. unlogisch am geistigen Weg unterwegs. Ich bestimme immer bewusst willentlich meine geistige Einstellung und Verfassung! Wenn man sich geistig hinunterziehen lässt, hat man **seinen Geist anscheinend (noch) nicht unter Kontrolle** und irgendwas oder jemand können geistigen Einfluss nehmen. Man wäre damit ja geistig fremdgesteuert und nicht mehr der eigene Herr der Sinne und seines Geistes? Schon klar? Jeder der geistig abgeklärt ist, entscheidet bewusst und willentlich wie und ob er überhaupt geistig reagiert. Jeder der die **geistige Meisterschaft** beschreitet und über die Basics ein wenig darüber raus ist, wird Ihnen das auch klar sagen können. Ja, Jeder beschreitet schon länger die geistige Meisterschaft und ist geistig abgeklärt. Ja, ist er. Von ihm können Sie sicher eine Menge geistigen Kram lernen. Da bin ich mir sicher und wette gerne mit Ihnen. Allerdings wenn ich Ihnen Geld abknöpfe handelt es sich ja mit großer Sicherheit um verdientes Blutgeld. Spenden Sie das lieber der **Kriegsopferhilfe, den Ärzten ohne Grenzen** oder einen anderen gemeinnützigen Verein Ihres Vertrauens. Dann wird das Blutgeld zumindest für einen richtigen und wichtigen Zweck verwendet. So an Blutgeld zu hängen, kann man eh nicht verstehen. **Spenden hilft. Spenden wirkt. Spenden gibt einem ein gutes Gefühl und man macht was Richtiges.** Man kann sich auch ändern und viele neue Seiten im Leben kennen lernen. Man muss sich nur z. B. nicht dafür entscheiden ein Leben lang ein Arschloch zu sein, nein mit z. B. 51 sagt man sich: Ja, ich höre jetzt auf, ein Arschloch zu sein und probiere neues aus, wäre ja blöd, ein ganzes Leben lang ein Arschloch zu sein und bleiben zu wollen. Nein, ich gehe neue Wege. * Spooky, neuerdings kann ich mich plötzlich wieder mehr an meine Träume erinnern. Heute hatte ich einen wirklich sehr schrägen Traum. Eine sehr dunkle Gestalt, mit einem langen schwarzen Mantel mit Kapuze verfolgte mich in der Nacht in den Straßen auf meinen Nachhauseweg. Ich dachte bei mir, schon wieder ein schräger Vogel am Weg. An einer roten Ampel holte er mich ein, unbemerkt legte er mir seine eiskalte Hand von Hinten auf meine Schulter und ich erschrak ein wenig über die Kälte und über sein Tun. Geschwind drehte ich mich ab, und erkannte im Wegdrehen, dass er eine Sense in seiner anderen Hand hatte. Ich dachte mir, OK, der bekommt jetzt ein Problem, wollte ihn gerade frontal anspringen, aber er sagte mit tiefer rauher Stimme zu mir: "**Klaus**

halte ein! Ich bin **der Rachengel** und komme um Dir zu sagen: **Die Rache ist mein!** Sage nur ein Wort und ich werde Dein Diener sein. Ich weiß, wer Du bist und kenne Deine hehren Pläne. Mich schickt einer Deiner neuen geistigen Verbündeten zu Dir, um Dir unterstützend zur Seite zu stehen und Dir zu dienen bis das Ziel erreicht ist." Ich sagte Ihm, vielen lieben Dank, aber mein Weg wird ein anderer sein, nicht der der Rache, das ist gewiss. Aber sage bitte meinem neuen **geistigen Verbündeten**, welcher von Ihnen es auch immer war, der Dich mir zu meiner Unterstützung sendete, auch Ihm und allen anderen geistigen Unterstützer sei **mein herzlicher Dank gewiss**, jetzt und für immer. Und richte Ihnen bitte aus. Natürlich ist mir bewusst, dass dies ein weiterer meiner Tests/Probe ist, bzw. jetzt war. :) * Kann es sein, dass mich ihre **Schweigeblockade** ein wenig nervt, und Sie nervt es vielleicht ein wenig, mir nicht Antworten zu können und sich das alles von Ihnen heraufbeschworene lesen zu müssen, ohne da klar Stellung zu nehmen? Ist das so? Sie warten schon wieder viel zu lange auf **eine Provokation** von mir! Noch lieber wäre es Ihnen wenn ich ziemlich frech zu Ihnen bin? OK, aber wenn Sie dann noch damit kommen, ich müsste mir eine Peitsche für Sie besorgen und Ihnen Schimpfwörter an den Kopf werfen und soll Ihnen dann auch noch einen auf Sodomaso machen, dann steige ich aus. Ja, ganz sicher. Das ist nicht so mein Ding. Aber ich kenne da jemanden, der macht sowas professionell und schon seit längere Zeit. Kostet aber eine kleine Stange. Geben Sie einfach Bescheid. Nein, das war noch keine Provokation, eher schnell daher geschrieben. Aber ja, ja ich kenne da wirklich jemanden. Ja, der sowas macht. Und eigentlich ist der jemand eine sehr hübsche Frau. Und nein, ich habe keine Vermittlung von speziellen Dienstleistungen laufen, vergessen Sie das einfach und machen sich nicht schon wieder lächerlich mit Ihren Fehleinschätzungen. OK? Geklärt, schön. Meine Frage an Sie wäre: Wie war das eigentlich bei Ihrem ersten Mal? Nein nicht die Sache mit dem Sex. Mich und die Öffentlichkeit interessiert viel mehr was Sie fühlten, als Sie sich erstmals beim außergerichtlichen Morden aktiv bewusst beteiligten? Als Sie die **Grenze zwischen Menschlichkeit & Gesetzestreue** erstmals übertraten und in die **Unmenschlichkeit & Gesetzlosigkeit** sich bewegten? Was für ein Gefühl und welche Gedanken bewegten Sie damals? *

Raum für Ihre Erinnerung an **Ihre erlebten Gefühle und Gedanken** beim Überschreiten der Grenze?

Hatten keine Bedenken, waren also bedenkenlos? Hatten keinen **Funken Anstand** mehr, waren also ohne jeden Anstand? Hatten Sie **keinerlei Skrupel**, waren also skrupellos? Hatten **keinen Rest Gewissen** mehr, waren also gewissenlos? Hatten **keinen Rest von Mitgefühl** mehr, waren also ohne Mitgefühl? Es fehlte Ihnen jede Menschlichkeit, waren also **ohne Menschlichkeit**? War das so? * Ich denke, wenn wir uns das erste Mal sehen und Sie in Ihrer **aufpolierten Uniform glänzen** und sich mit allerhand **militärischen Orden-Schmuck** schmücken um **Eindruck zu schinden** werde ich Ihnen wenn sich unsere Blicke erstmals treffen **vertrauensvoll zuzwinkern**. Nein, nicht um Sie zu verunsichern, da würde ich Ihnen das ja eher nicht im Voraus mitteilen, bitte mitdenken (!), das mit dem zuzwinkern, nein, ich werde Ihnen zuzwinkern. damit Sie sich an JETZT erinnern können und sich erinnern können, ach ja genau, das hat er ja auch gesagt, das was passieren wird, so wie so viel anderes auch. OK? Können wir uns darauf verständigen, dass Sie sich, wenn wir uns bei unserem ersten Treffen erstmals treffen und sich unsere Blicke sich das erste Mal treffen und ich Sie vertrauensvoll anblinze Sie nicht verunsichert sind, sondern Sie sich an dies "ach ja genau, das hat er ja auch gesagt, das was passieren wird, so wie so viel anderes auch" erinnern? OK? Oder sind Ihnen das zu lange Erinnerungen und deshalb auch eher nicht erinnerlich? Und Sie werden sich fragen: Warum blinzelt er mich jetzt an? Komisch, ist der vom anderen Ufer? Wir werden sehen. Haben Sie noch einen Wunsch darüber von welchem Auge von mir Sie lieber angeblinzelt werden? Vom rechten oder linken? Mir ist es wurscht. Wie Sie wollen? Ach, hier wollen Sie sich mal überraschen lassen? Als **alter Angsthase** eh schon waghalsig. Übrigens habe ich mich heute dazu entschlossen Sie nochmals zu würdigen und Ihnen **einen weiteren Oscar verdiensterweise** zukommen lassen. Sie haben den **US-Vasall-Spion 2020/2021** zuerkannt bekommen bzw. sich ihn wirklich redlich verdient. Gratulation. **So weit im Arsch der CIA** war bisher nur einer. Der Oscar kommt mit dem nächsten Paket. Ich denke Sie finden da sicher noch in Ihrem Büro einen netten Platz. Wenn Sie Ihn dann immer wieder betrachten, würde es mich freuen, wenn Sie an mich denken und schmunzeln. Haben wir einen Deal? Dann haben Sie jeden Tag in Ihrem Büro was zum Schmunzeln welches Ihnen dann die Stimmung hebt geistig mit verknüpft ist und unsere Beziehung festigt und verbessern wird. Ich rate Ihnen zudem, wenn Sie an Ihre Auszeichnung als **würdeloser US-Vasall-Spion** ansehen, denken Sie nicht nur schmunzelnd an mich, sondern überlegen sich auch wie abfällig Ihre Bosse von der CIA über Sie denken. Denn dann und da bin ich mir sicher, wird Ihnen das Schmunzeln wieder schnell vergehen und Sie können sich noch abschließende **Gedanken über Würdelosigkeit** machen, wo Sie alle Gipfel erfolgreich bestiegen haben. Kann man jetzt so sehen, oder doch so! Eh klar. Ist wieder so eine Betrachtungsweise bzw. Standpunktsache. * Wenn man, wie so viele andere Feldherren zuvor auch schon, seinen **Gegner unterschätzt**, zieht man oftmals den Kürzeren und verliert nicht nur Schlachten, sondern den ganzen Krieg, obwohl man militärisch viel größer und mächtiger ist. Wenn man aber seinen **Gegner sorglos aus den Augen lässt**, dann spielt man ihm gehörig aber auch fahrlässig zu und eröffnet allen Überraschungsfrontalangriffe des Gegners sorglos alle Türen und Tore sperrangelweit. Aber wenn man seinen

Gegner nicht mal ernst nimmt, kommt es allermeist **am Schlimmsten**, was hier zu befürchten ist. Der Gegner denkt sich, hey wenn ich eh nicht ernst genommen werde, dann habe ich es recht leicht, der **Überraschungseffekt** ist mir sicher und ich kann meinem Gegner **Schlag für Schlag** zu seiner **endgültigen Niederlage** führen, aber damit ich zumindest ein wenig ernst genommen werde, werde ich meinen Gegner übel beikommen und Ihn eines Besseren belehren und Ihn **öffentlich blamieren und seine Unfähigkeit zur Schau stellen**, dass er anfangt mich ernst zu nehmen. Er wird mich schneller ernst nehmen, als er es sich vorstellen kann, sagt sich der Gegner und verschwindet zuerst in den Hintergrund um von da unbemerkt in den Untergrund zu gelangen. OK, jetzt geht's los. * Früher oder später werden viele sagen: Das hätte man eigentlich leicht viel früher erkennen können, was da abgeht, und hätte da noch bessere Lösungen finden können. Aber das Heeresnachrichtenamt machte ja Sachen, die wirklich unglaublich waten. Wer hätte vor dem Prozess mit dem Generalmajor sich gedacht, dass unser neutrales Bundesheer, hier das Heeresnachrichtenamt sich aktiv an einem **außergerichtlichen Drohnenmord-programm** sich beteiligt? das war ja wirklich unglaublich, dass das so lange Zeit hat gemacht werden können ohne das auch nur ein Medium darüber auch nur die kleinste Kleinigkeit darüber berichtet hat. Der Generalmajor hat ja wirklich saftig dafür ausgefasst, aber recht geschieht ihn. Vielfacher Mord an Hunderten, wenn nicht vielen Tausenden Menschen nur weil wir den **CIA-Mördern die Zielortungsdaten ausspionierten** und Ihnen für deren außergerichtliches Drohnen-Mordprogramm zur Verfügung gestellt haben. Skrupellos abgrundtief unmenschlich, widerlich. Zum Schämen, wie jemand nur so was tun kann. Das ist vielen einfach überhaupt nicht verständlich! * Früher oder später werden viele sagen: Das hätte man eigentlich leicht viel früher erkennen können, was da abgeht, und hätte da noch bessere Lösungen finden können. Aber das Heeresnachrichtenamt machte ja Sachen, die wirklich unglaublich waten. Wer hätte vor dem Prozess mit dem Generalmajor sich gedacht, dass unser neutrales Bundesheer, hier das Heeresnachrichtenamt sich aktiv an einem außergerichtlichen Drohnenmordprogramm sich beteiligt? das war ja wirklich unglaublich, dass das so lange Zeit hat gemacht werden können **ohne das auch nur ein Medium** darüber auch nur die kleinste Kleinigkeit darüber berichtet hat. Der Generalmajor hat ja wirklich saftig dafür ausgefasst, aber recht geschieht ihn. Vielfacher Mord an Hunderten, wenn nicht vielen Tausenden Menschen, nur weil wir **den CIA-Mördern die Zielortungsdaten ausspionierten** und Ihnen für deren außergerichtliches Drohnen-Mordprogramm zur Verfügung gestellt haben. Skrupellos abgrundtief unmenschlich, widerlich. Zum Schämen, wie jemand nur so was tun kann. Das ist vielen einfach überhaupt nicht verständlich! * Hat der durchgeführte umfangreiche Informationstransfer in Form der **Friedensinformationsnachrichtenpakete neues Wissen** in Ihrem Hause **generieren** können? Ja, auch **Informationsdefizite** und **Wissenslücken** schließen können? Was, sogar der **Informationsrückstand** konnte schon ein wenig behoben werden und der enorme **Informationsnotstand** wird langsam ausgeräumt. Super, freut mich sehr. Natürlich haben Sie erst die Spitze des Eisbergs gesehen. Da sind natürlich noch Unmengen an wichtiger zweckdienlicher Informationen die Ihnen noch

nicht zugänglich sind und über die Sie informiert sein und über die Sie verfügen sollten. Ich denke das wissen Sie eh. Gut. Freut mich, wenn zumindest hier eine kleine Verbesserung ins Hause des HNaA gekommen ist und ich hier helfend unterstützen konnte. * Könnte es sein, dass Sie wie der CIA bei den öffentlichen Anhörungen im Kongress bei den Folteruntersuchungen behauptet hat: "**Der CIA muss lügen, um seine Vorhaben voranzutreiben!**" (oder so ähnlich, ich habe hier noch irgendwo den genauen ausgesagten Text rumliegen, könnte ich gegebenenfalls sicher nachliefern) Also ist, dass **Ihre neue Schutzbehauptung?** Das Heeresnachrichtenamt musste lügen bzw. verleumden, um seine Vorhaben voranzutreiben? Wäre ein wirklich starkes Stück, wenn das auch nur irgendwie durchgeht! Schon klar? Ich würde Ihnen davon abraten. Einsicht und Reue an den Tag legen, sich ordentlich entschuldigen, Schadenswiedergutmachung an die Kriegsofferhilfe leisten und sogar noch ein wenig mehr finanziell unterstützen, das schaut gut aus, versprechen, dass Sie sowas nie mehr machen werden und die Verantwortung übernehmen. ja die Übernahme der Verantwortung wird Ihnen eh aufgebrummt, die können Sie nur übernehmen, da bleibt Ihnen nichts anders übrig. * Einen **Angsthasen im Prozess** gegenüber zu treten, ist für mich völlig neu. Wenn ich das **Kreuzverhör** anstatt meines Anwalts bzw. **Verfahrenshelfers** mit Ihnen führen darf, werden dem lieben Generalmajor nicht nur dir Ohrlein weit aufgehen, sondern auch die Äuglein und Die Bewusstheit obendrauf, was so viel bedeuten soll: Ihnen wird in Ihrem Oberstübchen ein Licht aufgehen und Sie werden plötzlich auch verstehen, worin Sie sich reingebracht bzw. in welche **Scheiße Sie sich reingeritten** haben. Dann wird es Ihnen wie Schuppen von den Augen fallen, dass Sie nicht wie Sie gedacht und sinnbefreit angenommen haben, straflos weit über dem Gesetz zu stehen und straflos Verbrechen können, was Sie wollen. Nein, die Realität wird spätestens in Ihrer **8-Mann Zelle** Ihnen dann bewusstwerden, und Ihnen werden weitere Ihrer Fehleinschätzungen ebenfalls bewusst. Wenn es in Ihrer Zelle dann wo möglicherweise ziemlich übel riecht und nach **Schweiß duftet**, Ihr Zellengenosse Ihnen zuzwinkert und dabei mit seiner Zunge **seitliche Schleckbewegungen** macht, und Sie mit Liebling liebkost, dann können Sie schon ahnen wer Ihnen diese Nacht wieder auf die Pelle rücken wird. Ja, er ist viel stärker als Sie, und körperlich auch viel gewalttätiger als Sie. Der kennt da nichts. Er weiß genau was und wie er es von Ihnen will. Ja er sieht Sie als seinen **persönlichen Sexsklaven** an, und zeigt Ihnen, dass er die Hosen anhat und den Ton und die Marschrichtung angibt. Am meisten wird Sie stören, wenn er sagt, lieber Generalmajor, ziehen Sie sich aus und bücken sich und machen schön die Beine breit. Mein **Rammhammer** wird Dich heute von hinten mal schön beglücken. Nein, wenn Du wieder im Arsch so zu bluten anfängst werde ich wieder nicht aufhören, sondern mir denken Du bist eine Jungfrau und bis zum bitteren Ende meinem Vergnügen nachkommen. Wenn ich wieder einmal ewig benötige bis ich komme, ist das ja nicht mir, sondern Dir zuzuschreiben. **Der Stärkere hat immer recht**, wie Du ja jetzt bereits weißt? Oder soll, ich es Dir heute Nacht nochmal beweisen? Ja, Du willst mir schon wieder einen, vielleicht zwei blasen, obwohl ich da noch länger brauche, um zu kommen? OK, wenn Du unbedingt willst, dann mach Dich ran. Wenn Du mich da enttäuschen solltest, weißt Du ja schon, was Dir blüht. * Mir

kam gerade der Gedanke, Ihnen noch **eine allerletzte Chance** einzuräumen. Von wo bzw. von wem meiner geistigen Verbündeten mir dieser Gedanke eingegeben wurde, ist mir nicht bewusst. Da meint es jemand auf jeden Fall mit Ihnen gut. * Aber da der Gedanke nun schon mal da ist, stellt sich die Frage, ob Sie immer noch Unwillens und völlig verblendet schweigend blockieren, oder wir es miteinander probieren, einen **Dialog auf Augenhöhe** zu führen und alle Konflikte sachlich und lösungsorientiert besprechen wollen, wie es vernünftige erwachsene Menschen normalerweise so machen? * Vielleicht sollte ich mich wirklich mal auf eine andere Gangart einlassen, um Sie ein wenig mehr zu Antworten zu bewegen. * Ja, das erscheint mir als sinnvoll und sollte von mir unternommen werden. Ich denke da werden Sie mir schon wieder sicher recht geben. Ja, das denke ich. Die Wahrheit liegt ja auf der Hand. * Ok. Dann bin ich halt schon wieder die "**geistige Speerspitze**" die sich um die Königswarte kümmert, bzw. kümmern muss. Warum mir immer die Aufgabe zu Teil wird, dies bzw. sowas zu übernehmen, steht irgendwo in den Sternen. Aber was gemacht werden muss, muss gemacht werden. Ja, muss es. Offenkundiges vorherrschendes Unrecht, welches einen eklatanten Missstand und ein großes **Menschheits-Verbrechen, eine große Sauerei** darstellt, lassen einem keine andere Möglichkeit, als dies zu unternehmen. Jeder gibt mir zu 100 % dabei recht bzw. seine volle Zustimmung und Niemand nickt mit dem Kopf. Aber das ich nicht nur die geistige Speerspitze bin, sondern wieder den ganzen Job alleine übernehmen muss, ist wieder einmal typisch. Aber was soll es. Wenn es wieder an mir hängen bleibt, dann liegt es eben an mir, dass zu tun was gemacht werden muss, ich werde machen, was getan werden muss. **Zu 100 %**. Also bis zur Zielerreichung, koste es was es wolle. Zugesagt ist zugesagt. Geschworen ist geschworen. Da fährt jetzt der Zug drüber. Ich mache mich, bzw. werde gemacht (?), **zum Willen des Lebens, zum Willen Gottes und zum Willen der Mutter Erde**. Das Leben ist bzw. steht FÜR das Leben! Gott steht FÜR das Leben. Die Mutter Erde steht FÜR das Leben. Die Königswarte bereitet Tod und steht damit gegen das Leben. So einfach ist das. Die Königswarte wird **umgewidmet** oder sie wird dem Leben **zum Opfer fallen**. Wenn keine Gesprächsbereitschaft besteht, das Verbrechen heiter weitergemacht wird, werden jetzt ganz andere Seiten aufgezogen. Ganz andere. Friedlich auf schriftlichen offiziellen Weg war gestern, jetzt stehen demnächst Veränderungen und Überraschungen ins Haus, die das bewerkstelligen werden, was sein sollte. Es wird aufgeräumt und das Verbrechen wird jetzt verhindert werden, damit niemand dies heiter weiter betreiben kann. Ja, niemand ist klein geschrieben! Auf das sollte man Acht geben, da die Schreibweise verschiedene Sachverhalte ergibt. Ich hoffe zumindest das wurde verstanden. Wenn irgendjemand oder ein Generalmajor glaubt bzw. glauben sollte, sich dem **Willen des Lebens** auf der Königswarte weiter heiter entgegenstellen zu können, der sollte ab sofort die Königswarte mittels Bundesheer, der Wega, mit dem Einsatzkommando Cobra zu schützen beginnen und elektronische Überwachungssysteme und Drohnen einsetzen. Allerdings werden alle getroffenen Schutzmaßnahmen es NICHT verhindern können, was passieren wird. Das geht einfach nicht. Der **Wille Gottes** wird dies bewerkstelligen, darf ich **als Botschafter** ausrichten. Die Mutter Erde hat angedeutet die Königswarte als Ganzes einfach in einer Erdspalte

verschlucken zu können oder mittels Erdbeben dem Erdboden gleich zu machen. Gott hat aber ganz andere Pläne mit der Königswarte und mir. Ganz andere. Irgendwie hat er jetzt die Führung übernommen und gibt vor, was zu tun ist. Für mich ist das voll in Ordnung mich dem **Willen Gottes zu fügen** und sein Werkzeug auf Erden zu sein. Ich fühle mich geehrt und bin bereit dies zu sein. Ja, bin ich. Ich bin der, der ich bin. * Ja, man kann mich, je nach eingenommenen Standpunkt/Blickwinkel auch als der **Sand im Getriebe** bezeichnen, welches ich außer Funktion setzen werde. Gewöhnlicher Sand ist dazu im Stande ein technisches **Meisterwerk außer Gefecht** zu setzen. Das sollte man nicht vergessen bzw. außer Acht lassen. Den Gegenspieler sollte man niemals unterschätzen. Nein, das sollte man nicht. Wenn ich wirklich ein drittes Mal zur Königswarte fahren muss, dann wird es mein letztes Mal sein, da bin ich mir sicher. Aber dann ist zu erwarten, dass die Funktion der Königswarte sicher nicht mehr gegeben ist und deshalb habe ich auch keinen Grund mehr, nochmals dorthin zu fahren. Allerdings muss ich mir zuvor dazu noch ein paar Sachen besorgen. Ja, muss ich. Ich habe mir ja die Gegend rund um die Königswarte ja bereits sehr genau angeschaut und weiß schon genau wo ich meine **Materialzwischenlager** einrichten werde. Ich denke ich muss ca. fünfzehn Mal mit meinem Trolly den Königswartehügel hochpirschen. Aber das sollte ich in zwei aufeinanderfolgenden Nächten leicht schaffen. Ja, ich habe mich dazu entschlossen dies alleine durchzuführen und noch vor den von mir festgelegten Endtermin im Schwur dies zu unternehmen. * Sie verstehen nicht warum ich mir so lange Zeit lasse die Königswarte außer Funktion zu stellen? Sehr gute Frage. Bravo. Ich werde mal "oben" nachfragen warum das so ist. Das würde mich auch sehr interessieren. Ich lasse mich ja schon längere Zeit geistig führen. Ich habe meine Zügel geistigen Akteure in die Hand gelegt, denen **ich zu 100 % vertraue**, dass sie das Richtige tun und dies auch zum richtigen Zeitpunkt mir geistig eingeben. Ja, das habe ich in der Vergangenheit bereits oftmals erlebt, dass **meine geistige Führung** dies exzellent zu Stande bringt und immer den richtigen Zeitpunkt auswählte. Ich bin ja eher der Typ gewesen, der alles lieber sofort angegangen ist. Seit ich der geistigen Führung die Zügel übergeben habe, kann ich, also meine Bewusstheit, bequem sich aufmerksam alles ansehen, wie es meine geistige Führung es schafft, mich zu lenken und zu steuern. Ich werde geistig auf die Zielgerade gebracht, das Ziel ist anvisiert und wie eine geistige Speerspitze werde ich auf das Ziel "abgeschossen". * Maaahh. Das habe ich jetzt noch nie erlebt bzw. wahrgenommen. Unglaublich. Ich hatte gerade die **Wahrnehmung in meinem Kopf**, als ob es **gedonnert** hätte. Kennt das jemand? OK, ich hatte mir gerade eigenständige Gedanken über die Königswarte gemacht, welche vielleicht nicht ganz so gerne von den Beteiligten erlebt werden möchten, und dann erlebte ich einen Donner, wie der eines Sommergewitters, in meinem Kopf?! Ich kann das nur so zuordnen, dass mir einer meiner geistigen Verbündeten damit **eine "Mitteilung"** machen wollte, dies (die eigenständigen Gedanken, welche ...) nicht zu denken bzw. zu unternehmen. Spooky, jetzt fängt es schon an zu donnern in meinem Kopf, um **mich auf friedlichen Kurs zu halten**. Aber OK. Kein Problem, ich werde mich wieder geistig führen lassen und erspare mir damit künftige Donnerschläge in meinem Kopf erleben zu müssen. Mit Donnerstag wird der Donner in meinem Kopf ja eher nicht im Zusammenhang

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

stehen. Dann eher mit den ständigen Lawinensprengungen die in den letzten Tagen aufgrund des massiven Schneefalls auf der Nordkette stattgefunden haben und immer noch stattfinden. Schon wieder ein Donnerschlag einer Lawinensprengung. Die hören ja gar nicht mehr auf. Bis die Tage, keine Frage. Normalerweise wollte ich Ihnen hier noch zwei wichtige zweckdienliche und informative Artikel einfügen, aber derzeit aktuell, scheint mein Blog ein Darstellungsproblem zu haben und es ist mir gerade nicht möglich, dies zu tun. Haben Sie da Ihre Finger mit im Spiel? Ich werde meinen Wordpress-Admin bzw. Programmierer um Hilfe ersuchen und dann weiß ich ja, was gespielt wird. Mit freundlichen Grüßen, aus dem **friedliebenden Widerstand**, Klaus Schreiner